

**Zeitschrift:** Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift  
**Herausgeber:** Schweizerischer Verband für Landtechnik  
**Band:** 19 (1957)  
**Heft:** 10  
  
**Rubrik:** 1 x aber nie wieder!

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# 1x aber wie wieder!

**Anmerkung der Redaktion:** Wir beabsichtigen unter dieser neuen Rubrik Fahrfehler aufzudecken, die Traktorführern im Strassenverkehr und bei der Arbeit auf dem Felde unterlaufen. Wir tun dies nicht, um jemanden zu verletzen, sondern um belehrend zu wirken und . . . Menschenleben zu retten. Mitarbeiter für diese neue Rubrik werden Sie sein, liebe Leser. Wir bitten Sie, uns häufig unrichtiges Verhalten von Traktorführern und Fuhrleuten zu melden. Dabei dürfen Sie (ohne es zu erwähnen!) auch schreiben, was Sie falsch gemacht haben. Wir nehmen bereitwillig auch Beiträge von Automobilisten entgegen, hingegen werden Einsendungen über Automobilisten in den Papierkorb wandern. Wir wollen vorderhand vor der eigenen Türe wischen.

## Kinder gehören nicht auf den Traktor (LU)

Anfangs August 1957 war in der Presse von einem tragischen Unfall zu lesen, dem ein junges, erst sechseinhalbjähriges Menschenleben zum Opfer fiel. Der Ferienbub R. K. aus Muri bei Bern fuhr im Kriechgang auf einem ziemlich stark abfallenden Getreidefeld. Plötzlich löste sich der Gang, das Gefährt kam zusammen mit dem angehängten Brückenwagen in rasche Fahrt und überschlug sich. Dabei geriet der Kleine unter den Traktor und wurde schwer verletzt. Er starb kurze Zeit nach dem Unfall. Zum grossen Leidwesen der schwerbetroffenen Eltern und gewiss auch des Traktorbesitzers, der offenbar einem Drängen des Kindes nachgegeben hat, wurde es im vorliegenden Fall zu einem recht tragischen «Einmal-und-nie-wieder!» Traktorbesitzer und Traktorführer denkt doch, wenn Kinder und Jugendliche etwas von Euch verlangen, an den möglichen tragischen Ausgang. r.

## Zuckerrüben-Transporte

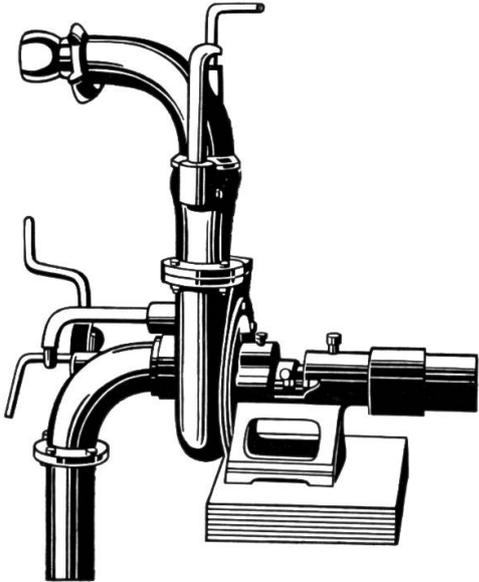
Es kommt die Zeit der Zuckerrüben-Transporte und mit ihnen die Zeit des häufigeren Befahrens der Strassen mit langen Traktorzügen. Die Betriebsleiter werden die nötigen Vorkehrungen treffen, damit sich Unfälle aus früheren Jahren nicht wiederholen. So fuhren in letzter Zeit verschiedentlich Motorradfahrer und Automobilisten in nach hinten nicht mit Rückstrahlern gekennzeichnete Traktorzüge und Pferdegespanne.

Bei derartigen Fahren kommt es auch immer wieder vor, dass sich Mitfahrer auf Anhängerdeichseln aufhalten.

Es wird zudem gut sein, an folgendes zu denken:

— Mit den langen Traktorzügen am rechten Strassenrand fahren (aber mit besonderer Vorsicht, damit man nicht über den Strassenrand hinausgerät).

- Das Abbiegen nach links rechtzeitig und deutlich mit ausgestrecktem Arm oder Richtungsanzeiger bekanntgeben.  
Man Sorge dafür, dass nicht mehrere Traktorzüge dicht hintereinander fahren (langer Ueberholweg für andere Strassenbenützer!)
- Muss man vom Rübenacker direkt auf die Strasse fahren, so treffe man die nötigen Vorkehrungen, dass die Fahrbahn nicht zu stark mit Erde bedeckt wird. Schleudergefahr bei Regen oder nachts!



## LANZ-LANDMASCHINEN

**L**ange Lebensdauer  
**A**nerkannt robuste Konstruktion  
**N**iedrige Anschaffungskosten  
**Z**weckmässig und vielseitig verwendbar

**Zentrifugalpumpen**  
Diverse Modelle zum Verschlauchen und Fassfüllen. Vorzügliche Lagerung, grosse Leistung. Zum Aufbau auf Traktor geeignet.

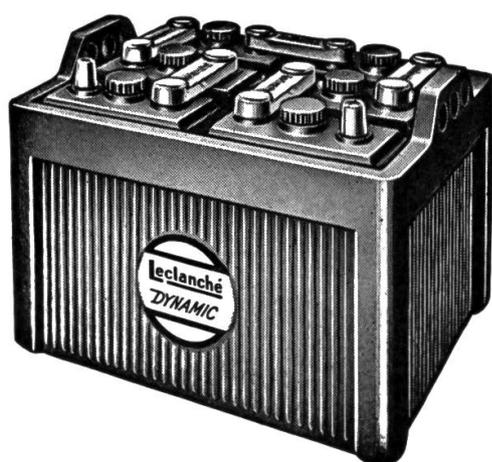
**LANZ baut:**  
Kolben- und Zentrifugalpumpen für Verschlauchungs- und Bewässerungsanlagen. Bodenleitungen, Jaucherührwerke, Mühlen, Seilwinden und Futtermixer. Vermittlung aller landw. Maschinen.

**E. Lanz Maschinenfabrik Huttwil**  
Telefon 063 / 4 13 17

● Besuchen Sie meinen Stand an der OLMA ●

**Sicheres Starten** Ihres Traktors mit dem

## Akkumulator **LECLANCHÉ «DYNAMIC»**



- Höchstes Startvermögen, selbst bei grosser Kälte
- Dauerhaft und wirtschaftlich
- Wenig empfindlich gegen Überladungen

## LECLANCHÉ S. A. YVERDON

ABTEILUNG AKKUMULATOREN    Tel. (024) 2 27 91-5 Linien